



Protokoll zur ordentlichen Generalversammlung der Feldschützengesellschaft Bolken vom 04. April 2025, 19:00 Uhr im Restaurant Frohsinn, Inkwil

Anwesend: Y. Misteli, J. Röthlisberger, G. Curiger, K. Thomi, L. Affolter, P. Brand, G. Gasche, P. Urben, F. Tschäppät, U. Baumgartner, S. Plüss, M. Giger

Entschuldigt: Pe. Meier, Pa. Meier, M. Jost, O. Flury, M. Nussbaum, R. Parpan

Vorsitz: U. Baumgartner

Protokoll: M. Giger

Traktanden:

1. Appell
2. Wahl des Stimmzählers
3. Totenehrung
4. Protokoll der Generalversammlung 2024
5. Mutationen
6. Kassen- und Revisorenbericht 2024
7. Jahresbericht 2024 des Präsidenten
8. Jahresprogramm 2025
9. Vereinsmeisterschaft 2025
10. Bestimmung der Jahresbeiträge
11. Wahl des Vorstandes
12. Schiessbetrieb und Schiessvorschriften
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

Traktandum 1: Appell

Der Präsident U. Baumgartner begrüsst die 12 Anwesenden (Absolutes Mehr: 7 Personen) recht herzlich zur ordentlichen Generalversammlung 2025 im Restaurant Frohsinn in Inkwil. Die Traktandenliste wurde mit der Einladung fristgerecht verschickt. Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste ohne Einwände.

Traktandum 2: Wahl des Stimmenzählers

K. Thomi wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und von den Mitgliedern der Versammlung bestätigt.

Traktandum 3: Totenehrung

Dieses Traktandum hat sich fälschlicherweise auf die Liste geschlichen, es ist glücklicherweise keine Totenehrung durchzuführen.

Traktandum 4: Protokoll der Generalversammlung 2024

Das Protokoll der Generalversammlung 2024 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt dem Verfasser M. Giger.

Traktandum 5: Mutationen

Es gibt in diesem Vereinsjahr einen Austritt zu verzeichnen, jenen von R. Baumgartner. Der Präsident verliest das entsprechende Austrittsschreiben. Neu in den Verein eingetreten ist M. Wüthrich.

Traktandum 6: Kassen- und Revisorenbericht 2024

F. Tschäppät erläutert die wichtigsten Punkte zur Kasse 2024. Es werden dazu einige Ausdrücke des Kassenberichts an die anwesenden Mitglieder der Generalversammlung verteilt. Der Aufwand im Jahre 2024 betrug 1'703.61 CHF, der Ertrag betrug 3'184.51 CHF. Damit resultierte ein Gewinn von 1'480.90 CHF.

F. Tschäppät liest der Versammlung weiter den Revisorenbericht vor. Die beiden Revisoren (M. Jäggi, G. Curiger) danken darin dem Kassier für die seriös geführte Buchhaltung und beantragen der Versammlung, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Auch der Präsident dankt F. Tschäppät für seine stets sehr saubere Arbeit.

Traktandum 7: Jahresbericht 2024 des Präsidenten

Der Präsident U. Baumgartner verliest seinen Bericht für das Vereinsjahr 2024, welches offiziell am 03. April startete. Leider konnten wir aufgrund der geringen Anzahl Anmeldungen in diesem Jahr keinen Jungschützenkurs durchführen.

U. Baumgartner erwähnt, dass das Feldschiessen nicht zwingend in Aeschi geschossen werden muss, ein Vorschiesen in Gerlafingen ist ebenfalls möglich.

Weiter wird erwähnt, dass sämtliche Veteranen des Vereins sowohl am Bezirksschiessen als auch am Kantonalen und Eidgenössischen Schützenfest der Veteranen in Langenthal teilgenommen haben.

Der Schiessbetrieb im vergangenen Vereinsjahr verlief glücklicherweise wiederum ohne Zwischenfälle. U. Baumgartner gibt jedoch zu bedenken, dass sich die Beteiligung an einzelnen Schiesstagen teilweise sehr in Grenzen hielt. Er muntert die Versammlung auf, wieder aktiver am Training teilzuhaben.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird von S. Plüss verdankt und von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

Traktandum 8: Jahresprogramm 2025

Der Präsident stellt das Jahresprogramm 2025 vor. Gestartet wird die neue Schiesssaison am Mittwoch, 02. April mit dem ersten Training. Wiederum werden 3 Termine (04. Juni, 09. Juli und 30. August) für das Obligatorische Schiessprogramm festgehalten. U. Baumgartner erwähnt, dass das Obligatorische Schiessprogramm durch die eigenen Schützen auch an anderen Daten geschossen werden kann, sollte die Belegung des Schiessstandes eher hoch sein.

Vom 23. Mai bis 25. Mai findet das Eidgenössische Feldschiessen in Aeschi statt. Ende Jahr soll neben dem gewohnten Endschiessen Anfang Oktober, Ende November wiederum ein Benzenschiesen durchgeführt werden. Insgesamt ergeben sich 32 Trainingstage.

Das Jahresprogramm 2025 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 9: Vereinsmeisterschaft 2025

Die Vereinsmeisterschaft 2025 soll wiederum gemeinsam mit den Feldschützen Horriwil durchgeführt werden. Sie setzt sich zusammen aus: Eidg. Feldschiessen, Oblig. Schiessprogramm, Feldstich, Vereinsstich, Bezirksstich A und B sowie dem Endschiessen. Die Versammlung genehmigt diesen Vorschlag einstimmig.

Traktandum 10: Bestimmung der Jahresbeiträge

Der Präsident U. Baumgartner schlägt vor, den Jahresbeitrag unverändert bei 25.- CHF zu belassen. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung ebenfalls einstimmig genehmigt.

Traktandum 11: Wahl des Vorstandes

Der Vorstand für das Jahr 2025 setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Ulrich Baumgartner	bisher
Vizepräsident:	Stefan Plüss	bisher
Aktuar:	Kenny Thomi	neu
Schützenmeister:	Ulrich Baumgartner	bestätigt
Sekretär:	Michael Nussbaum	bisher
Kassier:	Francis Tschäppät	bestätigt

Revisor:	Gerald Gasche	neu
Revisor:	Peter Brand	neu
Jungschützenleiter:	Pascal Urben	bestätigt
Jungschützenleiter:	Patrick Gasser	bisher
Ehrenamt Fähnrich:	Gerald Gasche	bisher

Alle zu wählenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig genehmigt.

Traktandum 12: Schiessbetrieb und Schiessvorschriften

Der Vizepräsident S. Plüss erläutert zur Erinnerung der Schützen die wichtigsten Punkte der Schiessvorschriften 2025:

- Alle Waffen sind im Schützenhaus in den dafür vorgesehenen Rechen zu stellen. Bitte nicht im jeweiligen Behältnis aufbewahren.
- Beim Obligatorischen Schiessprogramm muss jeder Schütze einen amtlichen Ausweis zur Identitätskontrolle mitnehmen. Die Einträge auf den Standblättern sind jeweils sorgfältig auszufüllen.
- Die Schützenmeister haben beim Obligatorischen zur Erkennung eine Leuchtweste zu tragen. Es werden drei Stück benötigt: Eingangskontrolle, Unterstützung der Schützen, Standaufsicht.
- Die Eingangskontrolle durch einen Schützenmeister wird jeweils ausserhalb des Schützenhauses durchgeführt.
- Das Magazin darf nur während des Schiessens eingesetzt werden. Keine Munition darf das Schützenhaus verlassen. Der Verschluss muss zu Hause separat von der Waffe aufbewahrt werden.
- Jungschützen dürfen ihr Sturmgewehr 90 in keiner Art modifizieren.
- Die Standblätter sind jeweils zu unterschreiben.
- Notfalllisten mit den wichtigsten Telefonnummern sind im Schützenhaus aufgehängt. Kein Alkohol während des Schiessens.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass vor dem Betreten der Schiessanlagen und nach dem Schiessen die Gewehre in folgenden Zustand zu bringen sind:

- Karabiner: Magazin entfernt, Verschluss offen, Gewehr gesichert, Laufdeckel entfernt.
- Sturmgewehr 57: Magazin entfernt, Ladezeiger tief, Seriefuersperre auf weiss, Gewehr gesichert, Hammer entspannt.
- Sturmgewehr 90: Magazin entfernt, Verschluss in offener Stellung arretiert, Serie-Feuersperre weiss, Gewehr gesichert.

Die vier Sicherheitsvorschriften werden nochmals erwähnt und die Schützen daran erinnert. Der Vizepräsident bedankt sich bei den Anwesenden für das seriöse Befolgen der Vorschriften.

Traktandum 13: Ehrungen

Der Präsident U. Baumgartner nimmt folgende Ehrungen vor:

7/10 Schützen beim Feldstich

Topresultate: U. Baumgartner (64 P.), S. Plüss (67 P.), Y. Misteli (64 P.)

5/10 Schützen beim Vereinsstich

Topresultate: Y. Misteli (95 P.), L. Affolter (91 P.), S. Plüss (89 P.)

5/7 Schützen beim Bezirksstich A

Topresultate: L. Affolter (48 P.), M. Jost (47 P.), Y. Misteli (46 P.)

5/7 Schützen beim Bezirksstich B

Topresultate: L. Affolter (87 P.), J. Röthlisberger (89 P.), Y. Misteli (87 P.)

7/11 Schützen beim Feldschiessen

Topresultate: Y. Misteli (64 P.), L. Affolter (61 P.), F. Tschäppät (60 P.)

7/10 Schützen beim Obligatorischen Schiessprogramm

Topresultate: M. Jost (81 P.), Y. Misteli (78 P.), S. Plüss (79 P.)

5/11 Schützen beim Endschiessen

Topresultate: Y. Misteli (89 P.), M. Jost (88 P.), J. Röthlisberger (86 P.)

Jahresmeisterschaft: Y. Misteli (+ 57 P.), L. Affolter (+ 36 P), M. Jost (+ 29 P)

Der Präsident U. Baumgartner gratuliert nochmals allen erfolgreichen Schützen zu ihren erzielten Resultaten. Er nimmt eine weitere Ehrung vor und ernennt die beiden zurückgetretenen Revisoren G. Curiger und M. Jäggi zu Ehrenmitgliedern. Nebst dem, dass die beiden jeweils über 20 Jahre als Revisoren tätig waren, übte G. Curiger auch das Amt als Schützenmeister und M. Jäggi das Amt als Kassier aus. Die Versammlung dank mit einem kräftigen Applaus.

Traktandum 14: Verschiedenes

Der Präsident U. Baumgartner hat keine anzusprechenden Themen für dieses Traktandum.

K. Thomi ergreift das Wort. Er würde es begrüssen, wenn wieder etwas mehr Werbung in eigener Sache betrieben würde, sei dies für die Trainings oder aber auch für neue Mitglieder generell. Der Vorstand wird sich dazu Gedanken machen.

Schluss der Hauptversammlung: 21.50 Uhr

Namens der Feldschützengesellschaft Bolken

Der Präsident:

Der Aktuar

U. Baumgartner

M. Giger